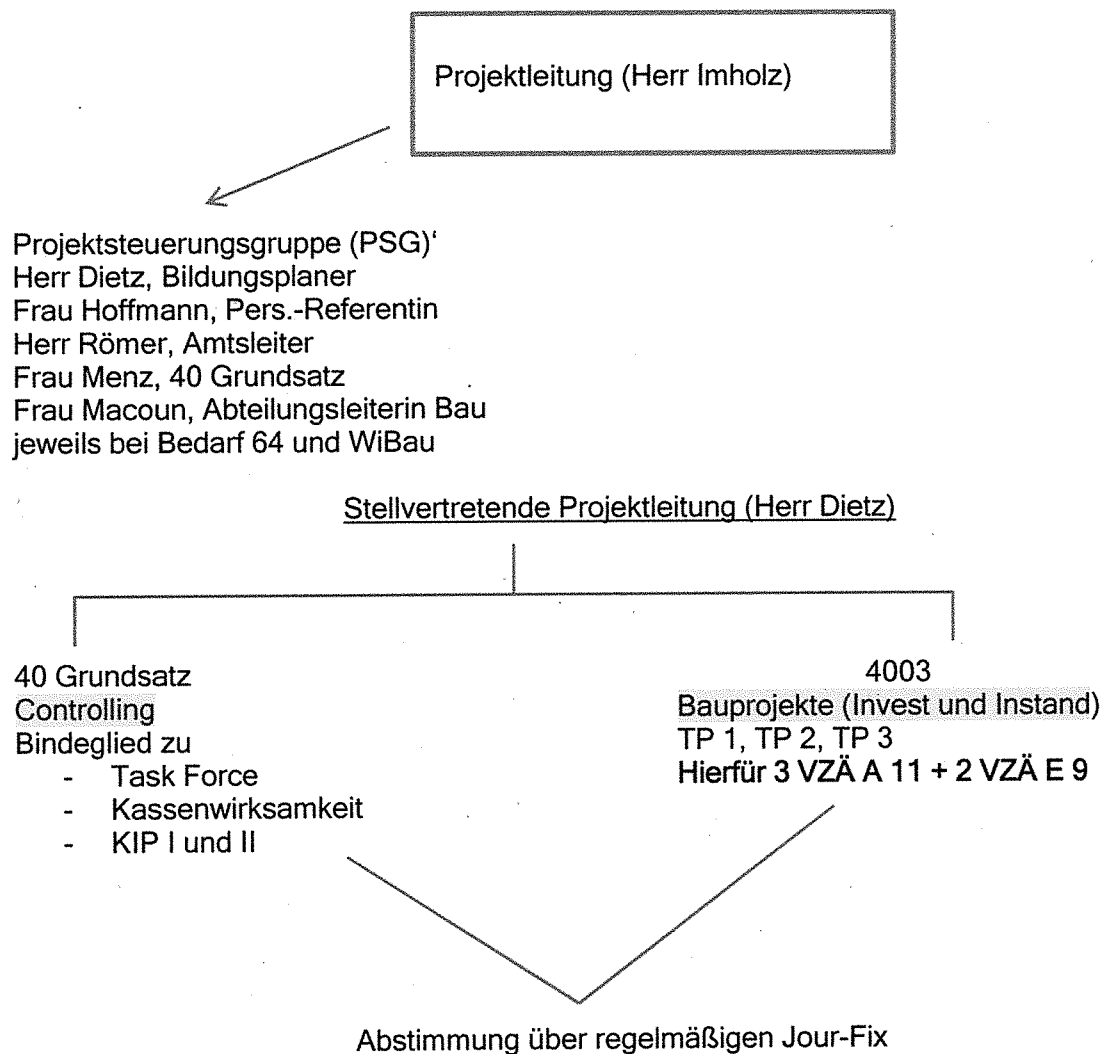


Anlage 2

Vorschlag Projektstruktur

Vor dem Hintergrund der Bemühungen um einen zügigen Mittelabfluss, dem System der Kassenwirksamkeit, der Task-Force Schulbau sowie KIP I und II und unter dem Gesichtspunkt der deutlichen Zusetzungen für die Instandhaltung und den Neu-Ersatzbau von Schulen wird der Vorschlag für folgende Projektstruktur unterbreitet:



Bei den zusätzlichen befristeten Personalbedarfen haben wir uns an den Erfahrungen mit SoKo 44 + und der bisherigen personellen Ausstattung orientiert. Bisher werden drei bis maximal vier große Bauprojekte durch ein Vollzeitäquivalent bei 40 betreut und gesteuert. Die bisherige Instandhaltung wird durch zwei Vollzeitäquivalente bei 40 betreut. Für die zusätzlichen Großprojekte wären daher drei Stellen zusätzlich notwendig (bisher A 11). Für die Instandhaltung weitere zwei Vollzeitäquivalente (E 9), da die bisherigen Mittelansätze in etwa verdoppelt wurden. Der darüber hinausgehende Bedarf wird im Rahmen der bestehenden Strukturen abgebildet, sodass weder für das Controlling noch für Sekretariats- und Assistenzfunktionen eine weitere personelle Verstärkung gefordert wird.